extra Breitseite

Klar. Direkt. Unbequem. Zeitung für Burscheid. 1 · 2022

Bündnis für Burscheid

Wahlaufruf!

Ihre Stimme für Dirk Runge

Gehen Sie am 20. März zur Bürgermeister-Wahl!

Liebe Burscheiderinnen und Burscheider!

Der plötzliche Tod eines amtierenden Bürgermeisters, zumal nach einer Amtszeit von zwölf Jahren, bedeutet einen enormen Einschnitt – für die Verwaltung, für die Politik, für die gesamte Stadt. Und gerade dann, wenn dieser Einschnitt inmitten eines städtebaulichen und finanziellen Erneuerungsprozesses erfolgt. Auch wir waren total erschüttert, als wir am Morgen des 24. Oktober 2021 erfuhren, dass Stefan Caplan nicht mehr lebt. Für uns und wohl auch für Sie kam diese Nachricht völlig überraschend. Wir, die BfB-Fraktion, hatten die Arbeit von Stefan Caplan sicherlich am kritischsten begleitet. Aber wir gehörten auch zu denen, die ihn bei den zentralsten Themen unterstützt hatten: bei der Konsolidierung der Stadtfinanzen sowie bei der Erarbeitung und der Umsetzung des Integrierten Entwicklungs- und Handlungskonzeptes (IEHK) „Burscheid 2025“ als Grundlage für den Umbau unserer Innenstadt und die weitere Entwicklung Hilgens.

Schon wenige Tage nach Stefan Caplans Tod haben alle Ratsfraktionen und Parteien gemeinsam das Heft des Handels in die Hand genommen – und nicht die Fortsetzung des Wahlkampfes von 2020 ausgerufen.

Die Kommunalverfassung unseres Landes schreibt vor, dass innerhalb von sechs Monaten eine neue Bürgermeisterin oder ein neuer Bürgermeister gewählt werden muss – von den Burscheider Wählerinnen und Wählern. Es musste also rasch gehandelt werden. Natürlich kam direkt der Gedanke auf, unsere Bürgermeisterkandidatin von 2020, Ulrike Hanke, erneut aufzustellen. Doch dabei muss man wissen: Die Wahlzeit des neu zu wählenden Bürgermeisters beträgt erst einmal nur drei Jahre – bis zur regulären Kommunalwahl 2025. Ulrike Hanke wird dann bereits das Pensionsalter erreicht haben. Aus diesem Grund stellt sie nun ihre eigenen Ambitionen zurück. Wir wollen Ihnen eine personelle Perspektive über 2025 hinaus bieten.

Wir freuen uns, dass wir Ihnen gemeinsam mit CDU, SPD, FDP und UWG diese Perspektive bieten können: Wir schlagen Ihnen Dirk Runge als künftigen Burscheider Bürgermeister vor. Mit ihm wollen wir die solide Haushaltsführung und den Stadtumbau, der Burscheid für uns alle liebens- und lebenswerter machen soll, fortsetzen. Wir wollen für unser Rathaus einen freundlich-kollegialen und zupackenden Chef, der die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu motivieren weiß, und der auch Ihre Wünsche, Anregungen und Nöte ernst nimmt.

Sie als Wählerin und Wähler entscheiden darüber, ob Dirk Runge tatsächlich Bürgermeister wird. Deshalb: Gehen Sie zur Wahl! Stimmen Sie mit Ja! Denn Dirk Runge braucht Ihr Vertrauen! Unterschätzen Sie daher nicht die Bedeutung Ihrer Stimme bei der Wahl am 20. März!

Die Mitglieder von Ratsfraktion und Vereinsvorstand des Bündnisses für Burscheid (BfB)

Michael Baggeler
Volker Höttgen
Stella Ignatz
Thomas Kaps
Werner Hambüchen
Hüsne Dogrusöz
Bernhard Cremer
Dominik Hrenek
Markus Geurtz
Hans-Peter Hansen
Roman Hansen
Lua Kabashi
und Ulrike Hanke

BfB Bündnis für Burscheid

Breitseite extra

Klar. Direkt. Unbequem. Zeitung für Burscheid. 1 · 2022

Wahlaufruf!

Ihre Stimme für Dirk Runge

Gehen Sie am 20. März zur Bürgermeister-Wahl!

Liebe Burscheiderinnen und Burscheider!

Der plötzliche Tod eines amtierenden Bürgermeisters, zumal nach einer Amtszeit von zwölf Jahren, bedeutet einen enormen Einschnitt – für die Verwaltung, für die Politik, für die gesamte Stadt. Und gerade dann, wenn dieser Einschnitt inmitten eines städtebaulichen und finanziellen Erneuerungsprozesses erfolgt. Auch wir waren total erschüttert, als wir am Morgen des 24. Oktober 2021 erfuhren, dass Stefan Caplan nicht mehr lebt. Für uns und wohl auch für Sie kam diese Nachricht völlig überraschend. Wir, die BfB-Fraktion, hatten die Arbeit von Stefan Caplan sicherlich am kritischsten begleitet. Aber wir gehörten auch zu denen, die ihn bei den zentralsten Themen unterstützt hatten: bei der Konsolidierung der Stadtfinanzen sowie bei der Erarbeitung und der Umsetzung des Integrierten Entwicklungs- und Handlungskonzeptes (IEHK) „Burscheid 2025“ als Grundlage für den Umbau unserer Innenstadt und die weitere Entwicklung Hilgens.

Schon wenige Tage nach Stefan Caplans Tod haben alle Ratsfraktionen und Parteien gemeinsam das Heft des Handels in die Hand genommen – und nicht die Fortsetzung des Wahlkampfes von 2020 ausgerufen.

Die Kommunalverfassung unseres Landes schreibt vor, dass innerhalb von sechs Monaten eine neue Bürgermeisterin oder ein neuer Bürgermeister gewählt werden muss – von den Burscheider Wählerinnen und Wählern. Es musste also rasch gehandelt werden. Natürlich kam direkt der Gedanke auf, unsere Bürgermeisterkandidatin von 2020, Ulrike Hanke, erneut aufzustellen. Doch dabei muss man wissen: Die Wahlzeit des neu zu wählenden Bürgermeisters beträgt erst einmal nur drei Jahre – bis zur regulären Kommunalwahl 2025. Ulrike Hanke wird dann bereits das Pensionsalter erreicht haben. Aus diesem Grund stellt sie nun ihre eigenen Ambitionen zurück. Wir wollen Ihnen eine personelle Perspektive über 2025 hinaus bieten.

Wir freuen uns, dass wir Ihnen gemeinsam mit CDU, SPD, FDP und UWG diese Perspektive bieten können: Wir schlagen Ihnen Dirk Runge als künftigen Burscheider Bürgermeister vor. Mit ihm wollen wir die solide Haushaltsführung und den Stadtumbau, der Burscheid für uns alle liebens- und lebenswerter machen soll, fortsetzen. Wir wollen für unser Rathaus einen freundlich-kollegialen und zupackenden Chef, der die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu motivieren weiß, und der auch Ihre Wünsche, Anregungen und Nöte ernst nimmt.

Sie als Wählerin und Wähler entscheiden darüber, ob Dirk Runge tatsächlich Bürgermeister wird. Deshalb: Gehen Sie zur Wahl! Stimmen Sie mit Ja! Denn Dirk Runge braucht Ihr Vertrauen! Unterschätzen Sie daher nicht die Bedeutung Ihrer Stimme bei der Wahl am 20. März!

Die Mitglieder von Ratsfraktion und Vereinsvorstand des Bündnisses für Burscheid (BfB)

Michael Baggeler
Volker Höttgen
Stella Ignatz
Thomas Kaps
Werner Hambüchen
Hüsne Dogrusöz
Bernhard Cremer
Dominik Hrenek
Markus Geurtz
Hans-Peter Hansen
Roman Hansen
Lua Kabashi
und Ulrike Hanke

Impressum „Breitseite“

Herausgeber:
Bündnis für Burscheid (BfB) e.V.

Redaktion: Michael Baggeler, Volker Höttgen (verantwortlich)

Fotos: Britta Berg

Anschrift: Höhestr. 48, 51399 Burscheid

E-Mail:
redaktion@buendnis-burscheid.de

Layout und Satz:
ZIELGRUPPE.NET GmbH
Heiligenhauser Straße 3
40883 Ratingen

BfB
Bündnis für Burscheid

Unabhängig, zielstrebig, menschlich, bergisch

Darum hat Dirk Runge die volle Unterstützung des BfB

Ja, wir wollen für die Verwaltung und für die Führung des Stadtrates einen Neuanfang. Und den bietet Dirk Runge. Er ist dafür der geeignete Kandidat. Er ist parteipolitisch unabhängig. Das kann Politik und Verwaltung jetzt nur guttun“, sind sich BfB-Fraktionschef Michael Baggeler und BfB-Vereinsvorsitzender Volker Höttgen sicher.
Und Baggeler weiter: „Wir kaufen nicht die Katze im Sack. Ich persönlich kenne Dirk Runge, seit er 1992 ins Burscheider Rathaus kam. Und er kennt Burscheid. Vor allem kennt er unsere Stadtverwaltung wie kaum ein Zweiter. Und da er in den letzten Jahren bereits Verantwortung als Nummer zwei getragen hat, sind wir sicher, dass er auch der neuen Führungsverantwortung gerecht wird. Auch über 2025 hinaus. Und als echt bergischer Jung passt er zu uns.“ Die Zusammenarbeit zwischen Verwaltung und allen Ratsfraktionen werde mit ihm eine andere Qualität bekommen, „denn Dirk Runge grenzt niemanden aus.“ Volker Höttgen ergänzt: „Auch die zusätzlichen repräsentativen Aufgaben wird Dirk

Runge souverän meistern. Hier wird er zudem auf die Unterstützung unserer ersten stellvertretenden Bürgermeisterin Stella Ignatz zählen können.“ Das BfB war die erste politische Kraft, die Dirk Runge offiziell als Bürgermeisterkandidat aufstellte. Am 8. Dezember 2021 wurde er nach einer großartigen Vorstellungsrede einstimmig von der BfB-Mitgliederversammlung gewählt.

Steckbrief

Dirk Runge

- 52 Jahre
- geboren und aufgewachsen in Solingen
- verheiratet, zwei erwachsene Kinder
- Diplom-Verwaltungswirt
- seit 1992 bei der Stadtverwaltung Burscheid
- seit 2017 Fachbereichsleiter für Zentrale Dienste und Personalmanagement Sicherheit, Ordnung und Soziales, Schule und Sport. Seitdem auch der Allgemeine Vertreter des Bürgermeisters

Die Entscheidung liegt bei Ihnen!

Auch wenn es mit Dirk Runge nur einen Kandidaten gibt, entscheiden Sie, ob er das Amt des Bürgermeisters antreten darf. Sie können am 20. März in Ihrem Wahllokal mit JA oder NEIN stimmen. Oder Sie wählen per Brief. Gewählt ist Dirk Runge nur, wenn er mehr Ja- als Nein-Stimmen erhält. Informationen dazu unter ***www.burscheid.de/verwaltung-politik/wahlen***.
Wahlberechtigt sind alle Bürgerinnen und Bürger der Europäischen Union, die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben und mindestens seit dem 16. Tag vor der Wahl (4. März 2022) in Burscheid ihren Hauptwohnsitz haben.